



# NEUGESTALTUNG DER TRAVEPROMENADE MIT SPATENSTICH GESTARTET

Veröffentlicht am 08.09.2020 um 12:35 von Redaktion Stodo.NEWS

**Mit der geplanten Fertigstellung der Flaniermeile im November 2021 wird der Promenadenrundlauf Realität und ermöglicht Besucher:innen hautnah maritime Erlebnisse an Land und zu Wasser.**

Nach rund acht Jahren Planungszeit ist es endlich soweit: Mit einem symbolischen ersten Spatenstich starteten Bürgermeister Jan Lindenau, Wirtschaftssenator Sven Schindler sowie Kurdirektor Uwe Kirchhoff und der Geschäftsführer der Lübeck Travemünde Marketing GmbH (LTM), Christian Martin Lukas, heute die Neugestaltung der Travepromenade.



**Strandpromenade ansprechend, Priwall-Promenade neu, nun fehlt dieses Teilstück noch. / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS**

„Gestern noch feierten wir den Abschluss der neuen Priwall-Promenade und heute starten wir mit dem Spatenstich die neue Trave-Promenade. Wir meinen es ernst, wenn wir im neuen Touristischen Entwicklungskonzept davon sprechen, dass wir Travemünde qualitativ als Tourismusstandort aufwerten wollen. Eine schöne Promenade mit modernen Gastronomie- und Dienstleistungsgebäuden mit maritimen Flair ist gut für Travemünde, für die Menschen, die hier leben und die Gäste, die zu uns kommen.“, so Bürgermeister Jan Lindenau.

„Travemünde ist auf bestem Weg, sich wieder zum führenden Seebad an der Ostseeküste zu entwickeln. Die drei vom Charakter her völlig unterschiedlichen Promenaden sind hier die pulsierenden Schlagadern. Dabei wird die neue Travepromenade zu einem ganz wichtigen Baustein des touristischen Entwicklungskonzeptes für Travemünde. Endlich geht's los!“ ergänzt Senator Sven Schindler.

Kurdirektor Uwe Kirchhoff: „ Mit der Neugestaltung der Travepromenade beseitigen wir die Jahrzehnte alte gestalterische Zäsur zwischen der Vorderreihe und Strandpromenade. Mir vielen neuen Sitzgelegenheiten, Spielbereichen und neuen ganzjährigen gastronomischen Angeboten wird die Travepromenade zu einem touristischen Anziehungspunkt für alle Gästegruppen.“

Christian Martin Lukas, Geschäftsführer der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH verdeutlicht: „Die Neugestaltung der Travepromenade ist ein wichtiger Bestandteil des Promenadenrundlaufes, der als Alleinstellungsmerkmal für unser Seebad zukünftig eine wichtige Rolle im Urlaubserlebnis einnehmen wird. Mein Team freut sich insbesondere auf den Umzug unserer Tourist-Information direkt in die sehr prominente Lage direkt an der Wasserkante – so sind wir für unsere Gäste sichtbarer und besser zu erreichen als bislang.“

Die Gestaltungselemente der neuen Travepromenade nehmen das Thema „Dicke Pötte zum Greifen nah“ auf: Der geradlinige Verlauf als Abschluss des Landschaftsparks mit den Travewiesen und ihre Funktion als befestigte Uferkante

bleiben erhalten. Großformatige Betonplatten umrahmt beziehungsweise unterbrochen von Granitpolygonalpflaster, Natur- und Feldsteinpflasterung schaffen eine Verbindung zu den vorhandenen Formaten, bieten jedoch eine gehfreundliche Oberfläche. Flankierend zum Promenade sind Spielgeräte vorgesehen, die den Kindern im Vorbeigehen die Möglichkeit bieten zu klettern, hangeln oder zu rutschen. Zahlreiche generationsübergreifende Sitzgelegenheiten werden zum Verweilen einladen. Drei neue Gastronomiegebäude, die von den ortsansässigen Betrieben errichtet werden, laden zu einer maritim geprägten ganzjährigen gastronomischen Versorgung ein. Der neue Fährplatz im Norden sowie der Kaiserbrückenplatz im Süden bilden attraktiv gestaltete Freiräume, während die naturbelassenen Travewiesen mit zahlreichen Liegeplätzen zum Verweilen einladen.

Das Land Schleswig-Holstein fördert die rund 3,3 Millionen teure Baumaßnahme zu 70 Prozent aus dem Förderprogramm Wirtschaft mit Mitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW). Umgesetzt wird die Maßnahme von der Firma Asa-Bau, die auch den neuen Drehbrückenplatz gebaut hat. Die Arbeiten erfolgen in drei Bauabschnitten: Rund um den sogenannten Fährplatz werden die neuen Traveterrassen sowie ein neues Gebäude für die Stadtbäckerei Junge errichtet. Der Bereich bis zum ehemaligen Rettungsschuppen des Lübecker Yachtclubs wird teils parallel, teils im Anschluss erneuert. Beide Bauabschnitte sollen bis Ende März 2021 fertig sein. Im Anschluss wird dann die Promenade West sowie der Kaiserbrückenplatz umgebaut.

Während der gesamten Bauzeit bleibt die Promenade begehbar. Auch die Priwallfähre an der Lotsenstation sowie alle Bootsstege bleiben erreichbar. Sofern die Travemünder Woche 2021 stattfindet, ist während der Zeit im Juli 2021 eine Bauunterbrechung eingeplant.

Quelle: Pressebüro Lübeck